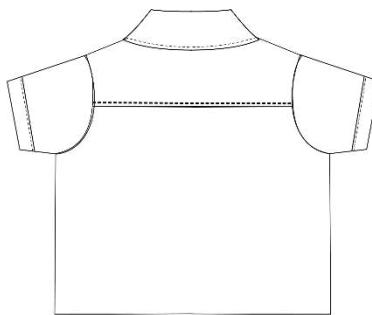
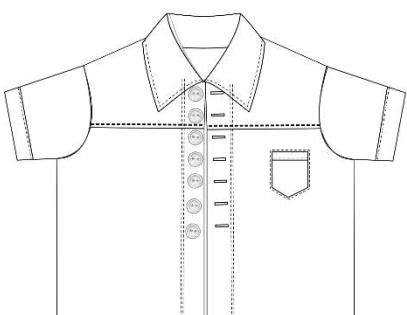


Hemd Matteo



Schnittskizze:



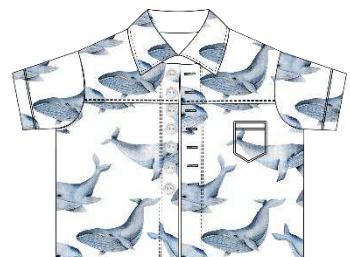
#hemdmatteo

Art.-Nr: 12-K-1

Größe: 80-140

Schwierigkeitsgrad:





Nähanleitung • Schnittmuster

Material Hemd Matteo

• Stoffempfehlung	Webware, Musselin, leichte Baumwolle, Babycord, Leinen u.a.
• Einlage	z.B. H180 oder G700
• Nahtband	Für Halsausschnitt
• Knöpfe	Je nach Größe ca. 5-7 Stück

Stoffverbrauch in m – Stoffbreite 1,40m

Größe	80	86	92	98	104	110	116	122	128	134	140
Hemd	0,70	0,70	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	1,00	1,00

Größe	80	86	92	98	104	110	116	122	128	134	140
Oberweite	50,5	54	55	56	57	58	60	62	64	66	69
Taillenweite	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	60
Armlänge	26	28,3	30,6	32,9	35,2	37,5	39,8	42,3	44,8	47,3	49,8
Rückenlänge	20,6	21,8	23	24,2	25,4	26,6	27,8	29,0	30,4	31,8	32,2



STOFFBERICHTE

Inhaltsverzeichnis:

Bezugsquellen	Seite 3
Urheberrecht / Schnitt Drucken /kleben	Seite 6
Richtige Größe finden	Seite 7
Infos zum Schnitt / Nähte	Seite 8
Technische Zeichnung / Zuschneideplan	Seite 9
Zuschneiden	Seite 10



Bezugsquellen*

Wir arbeiten schon seit Jahren mit diesen Stoffhändlern zusammen und empfehlen Dir gerne folgende Stoffe und Materialien, die für das Hemd Matteo geeignet sind, um Dir Deinen Einkauf zu erleichtern.

Wir raten Dir, einen kleinen Vorrat an Einlage an zulegen, diese wird nahezu für jedes Projekt benötigt.

*Bei den Links handelt es sich um Partner-Links und wir bekommen eine kleine Provision



[>>Baumwollstoffe](#)



[>>Biobaumwollstoffe](#)



[>>Bio Musselin](#)



[>>Knöpfe](#)



[>>Blusenköpfe](#)



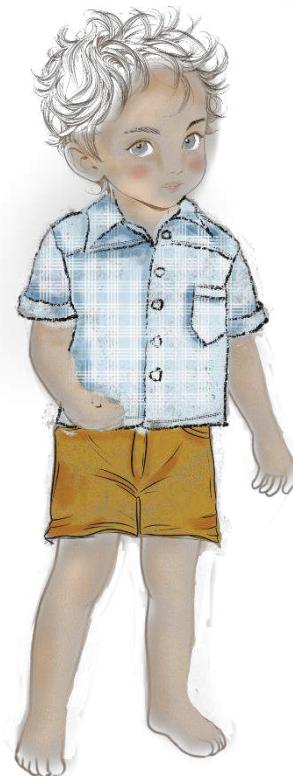
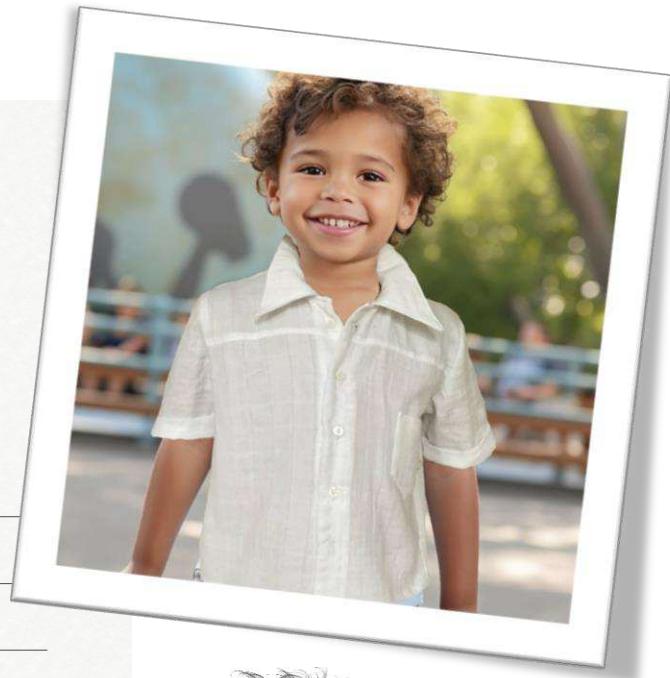
[>>Einlage H180](#)



[>>Gewebeinlage G700](#)



[>>nützliches Nähzubehör](#)



Stoffe Hemmers

- [>>Baumwollstoffe](#)
- [>>Musselin Kinderstoffe](#)
- [>>Leinenstoffe](#)
- [>>Popeline](#)
-
- [>>Knöpfe](#)
- [>>EinlageH180](#)
- [>>EinlageG700](#)
-
- [>>Nähgarne](#)
- [>>Kopierpapier](#)
- [>>Nähmaschinenzubehör](#)
- [>>Schneidereibedarf](#)



Stoffe.de

- [>>Baumwollstoffe für Kinder](#)
- [>>Baumwollstoffe](#)
- [>>Musselin](#)
- [>>Leinenstoffe](#)
- [>>Popeline](#)
-
- [>>Knöpfe](#)
- [>>EinlageH180](#)
- [>>EinlageG700](#)
-
- [>>Nähgarne](#)
- [>>Kopierpapier](#)
- [>>Nähmaschinenzubehör](#)
- [>>Scheren / Rollschneider](#)



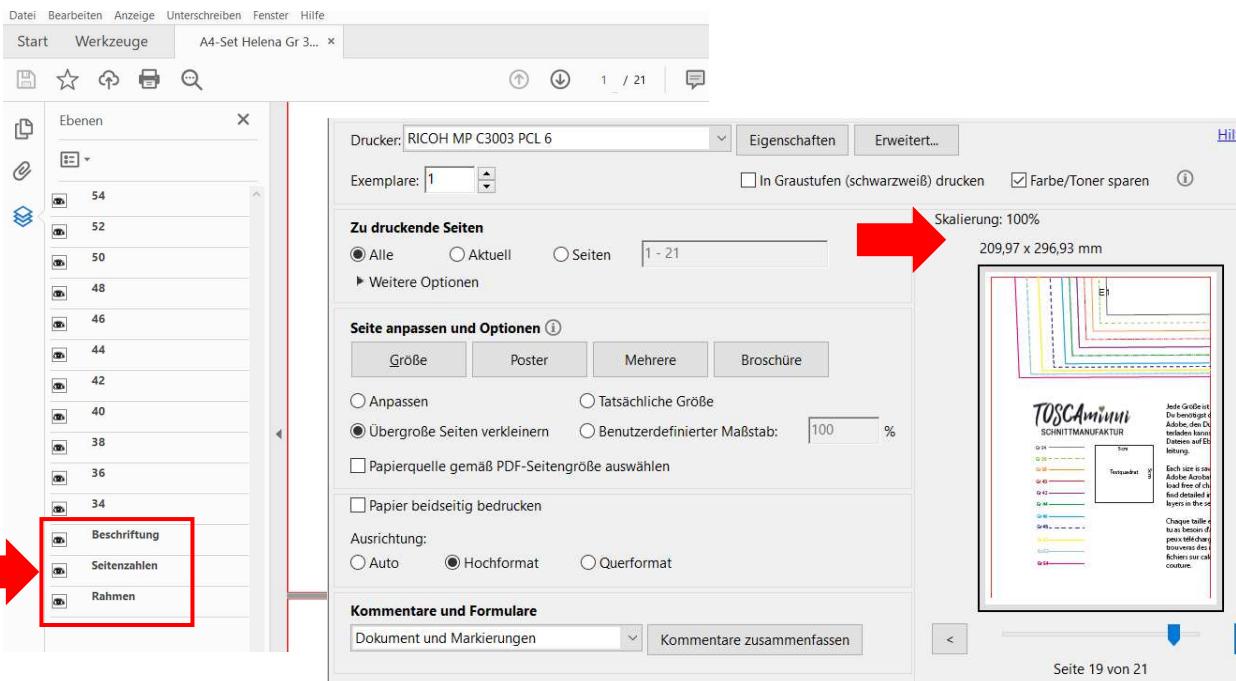
Urheberrecht

Alle Produkte aus unserem Online-Shop wurden von uns entworfen und gestaltet. Unsere Schnittmuster / Stickdatei / Ebook sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht verkauft, verschenkt, kopiert oder verändert werden. Wir besitzen das alleinige Copyright, sofern es nicht ausdrücklich angegeben wurde.

Schnitt auf Ebenen

Jede Größe ist auf einer eigenen Ebene abgespeichert. Damit ist es möglich, nur die Größen einzublenden, die Du tatsächlich drucken möchtest. Für die Funktion benötigst Du den **Acrobat Reader**, den Du kostenlos im Internet herunterladen kannst.

Klicke auf das Ebenen-Symbol im Acrobat Reader und blende Größen nach Wunsch ein oder aus. Stelle sicher dass die Felder „BESCHRIFTUNG“ und „RAHMEN“ aktiv sind. Achte darauf, dass die Ebenen „BESCHRIFTUNG“ – „SEITENZAHLEN“ und „RAHMEN“ angeklickt sind“



Schnitt ausdrucken und zusammenkleben:

Jeder Drucker ist etwas anders. Bei unserem Drucker (Modell Rico) haben wir die Einstellung „Übergröße Seiten verkleinern“ ausgewählt – die Skalierung beträgt 100%. Bei Deinem Drucker ist die Einstellung vielleicht anders. Speichere die Dateien zuerst ab und drucke zunächst nur die erste Seite mit dem Testquadrat aus. Überprüfe, ob die Druckeinstellung korrekt ist – das Testquadrat muss 5x5cm betragen, es sollte ein Rahmen mit Kleberand zu sehen sein ca. 1cm. Leerseiten wurden entfernt. Orientiere Dich beim Zusammenkleben am Klebeplan + Seitennummerierung.

Tipps für Beamernutzer:

Verbessere den Kontrast beim Projizieren auf dunklen Stoffen durch folgende Einstellung:

Datei / Bearbeiten / Einstellungen / Barrierefreiheit (oder Shortcut Ctrl+K)

- aktiviere den Haken „Dokumentenfarben ersetzen“
- deaktiviere den Haken „Nur Farbe von schwarzem Text oder Vektorgrafik ändern“



Richtige Größe finden

Größe des Kindes ermitteln:

Stelle Dein Kind leicht angelehnt an eine Wand. Lege ein Buch auf den Kopf und markiere die Größe an der Wand. Anhand der Markierung kannst Du Abmessen und Du weisst, wie groß Dein Kind ist.

Oberweite:

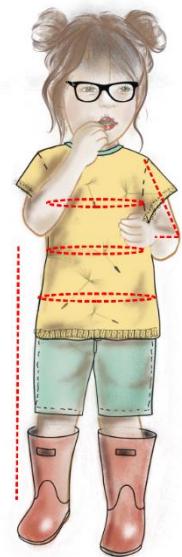
Lege ein Maßband um die Brust Deines Kindes, es läuft über Brust und Schulterblatt

Hüftweite:

Lege das Maßband um die stärkste Stelle der Hüfte

Ärmellänge:

Du misst bei leicht abgewinkeltem Arm ab dem Schulterpunkt bei eingesetzten Ärmeln Höhe der Armkugel, bei Raglanärmel ab dem Hals



Maßtabelle

Größe	80	86	92	98	104	110	116	122	128	134	140
Oberweite	50,5	54	55	56	57	58	60	62	64	66	69
Taillenweite	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	60
Armlänge	26	28,3	30,6	32,9	35,2	37,5	39,8	42,3	44,8	47,3	49,8
Rückenlänge	20,6	21,8	23	24,2	25,4	26,6	27,8	29,0	30,4	31,8	32,2

Informationen zur Passform / Arbeitsvorbereitung

Mit einem Ebook oder einem Papierschnitt, egal welcher Marke, erwirbst Du einen Konfektionsschnitt. Das heißt, Du musst die Maße Deines Kindes diesem Schnittsystem anpassen. Ein ausführliches [>Tutorial zur Arbeitsvorbereitung / Schnitt ausmessen](#) am Beispiel eines Kleides – dieses kannst Du kostenlos auf unserer Website herunterladen.

Entscheidend für die Größenauswahl sind die **Oberweite**, sowie die **Körpergröße**.

Das Hemd ist weit und kastig geschnitten – es ist hüftlang. Du kannst Das Hemd am Saum beliebig verlängern.

Gleiche die persönlichen Maße nochmals mit dem Papierschnitt ab. Denke daran, dass im Schnitt bereits die Nahtzugabe enthalten ist. Markiere Dir diese mit einem kleinen Strich, so fällt Dir das Ausmessen leichter.

Benötigte Maße	Dein persönliches Maß	Maß Schnittmuster
Oberweite		
Vordere Länge (Schulter – gewünschte Länge)		

Schnitt verkürzen / verlängern

Den Schnitt kannst Du ganz einfach am Saum verlängern / verkürzen



Die Maßtabelle des Kindes „wächst“ überwiegend mit der Körpergröße. Es kann gut sein, dass Dein Kind zwischen zwei oder mehreren Größen liegt, das ist ganz normal. In diesem Fall muss Du den Schnitt anpassen, hier ein Beispiel:

Dein Kind ist 96cm groß, Oberweite 52, Hüftweite 55

Wähle die Größe 92, die Dein Kind von der Körperbreite benötigt und verlängere den Schnitt auf Größe 98. Die Änderungen zeichnest Du Dir am besten direkt auf dem Schnitt ein.

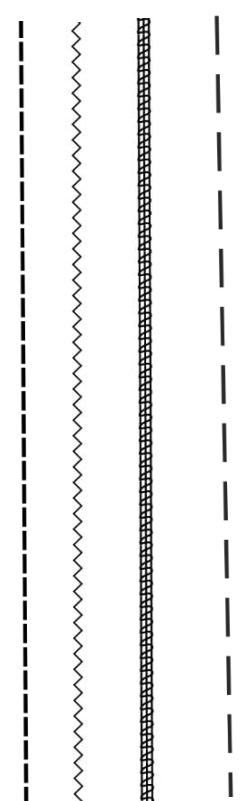
Größe	80	86	92	98	104	110	116	122	128	134	140
Oberweite	50,5	54	55	56	57	58	60	62	64	66	69
Taillenweite	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	60
Hüftweite	52	53	55	57	59	61	63	66	69	72	75

Wissenswertes zu den Nähmaschinen-Sticharten:

1 2 3 4

Stich 1: normaler Geradstich mit Stichlänge 2,5-3

Diesen Stich benötigst Du zum Zusammennähen der Teile, es wird am Anfang und am Ende verriegelt (das heißtt Du nährst mit Deiner Maschine jeweils ein paar Stich rückwärts – normalerweise gibt es dafür eine Taste an der Maschine)



Stich 2: Zickzackstich

Diesen kannst Du zum Versäubern der Schnittkanten verwenden, wenn Du keine Overlock besitzt. Es gibt auch Nähmaschinenfüsse, die ein kleines Schneidemesser eingebaut haben und ebenfalls die Fransen abschneiden.

Stich 3: Overlockstich

Dieser wird mit der Overlock genäht (wir benutzen eine 3-Faden-Overlock). Wenn nur die Kanten versäubert werden, sind 3 Fäden ausreichend

Stich 4: Geradstich mit der Länge 5 oder 6 (Heftstich)

Diesen verwenden wir zum Einkräuseln oder Heften. Der Faden wird am Anfang/Ende nicht verriegelt und es werden ca. 10cm Fäden am Anfang/Ende hängen gelassen. Diese dienen zum Raffen (Beim Einkräuseln) bzw. auch beim Heften. Der Faden wird nämlich später wieder entfernt

Nähen mit Jersey

Für Jersey solltest Du einen elastischen Stich verwenden. Mit der Nähmaschine stehen Dir zahlreiche elastische Stiche zur Verfügung. Achte darauf, die passenden Nadeln zu verwenden, es gibt spezielle Nadeln für Jersey.

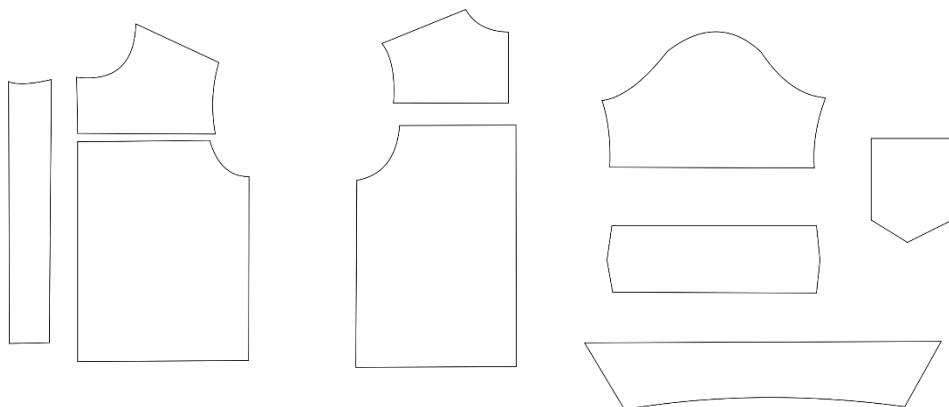
Kennst Du den Obertransporter?

Obertransportfüße werden gerne zum Nähen von Samt, Karostoffen oder gestreiften Stoffen verwendet, damit sich nichts verschiebt.

Er eignet sich auch hervorragend für Jersey. Mit einem Obertransporter werden sowohl die untere Stoffschicht, als auch die zweite Lage oben drauf gleichmäßig transportiert und so wellt sich der Jersey nicht.



Technische Zeichnung:



Zuschneideplan

	Oberstoff	Zuschnitt	Einlage
1 1A	Oberes Vorderteil Unteres Vorderteil	2x gegengleich	
2 2A	Oberes Rückenteil Unteres Rückenteil	1x im Stoffbruch	
3	Beleg	2x gegengleich	1x
4 4A	Ärmel Umschläge	2x gegengleich	
5	Kragen	2x	1x
6	Tasche**	1x	1x
	Schrägstreifen	1x f. Halsausschnitt	Länge Halsausschnitt Breite: 3cm
	Im Schnittmuster sind folgende Nahtzugaben enthalten: Nähte: 1cm Umschlag Brusttasche: 2cm Saum: 2cm		

**Du kannst auch zwei Brusttaschen anbringen, wenn Du magst.

Pflegehinweis:

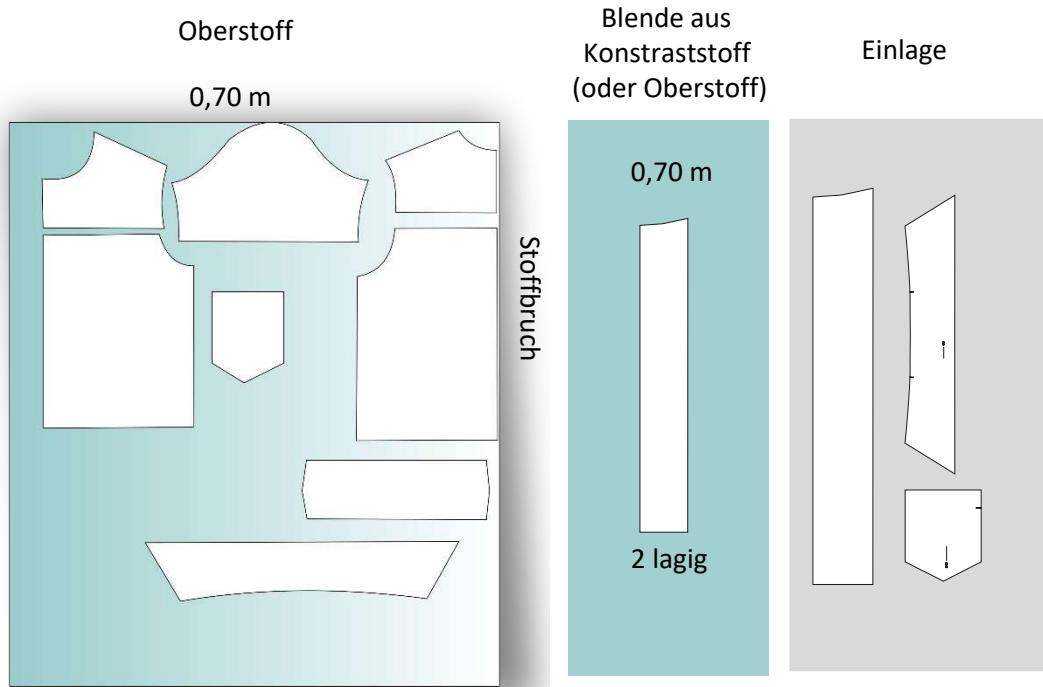
Generell sollte man die Stoffe vor dem Vernähen so waschen, wie man das Kleidungsstück später waschen will. Also, bei Handwäsche per Hand - Maschinenwäsche per Waschmaschine. Gleiches gilt für den Wäschetrockner.



Und los geht's:

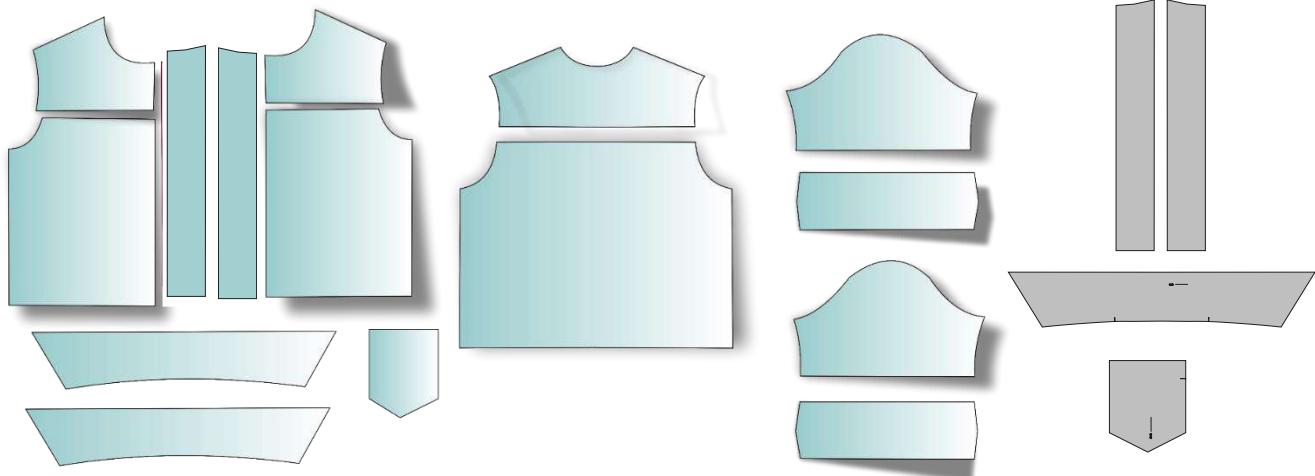
Papierschnitt ausschneiden, auf Stoff auflegen und zuschneiden. Anschließend die Markierungen/Passzeichen auf die Schnittteile übertragen. Bei Stoffen, die links und rechts gleich oder einfarbig sind, jeweils die linke Seite mit einem Kreidestrich markieren.

Stoffauflageplan



Zugeschnittene Teile

Du kannst auch zwei Brusttaschen zuschneiden, wenn Du magst.



Hinweis: Wenn Du Musselin verwendest und Druckknöpfe nähen willst, raten wir Dir, die Blende doppelt zu nehmen, damit die Druckknöpfe nicht ausreissen, oder die Stellen nochmals mit Einlage zu verstärken.



Doppelstagig versäubern:

Mit Doppelstagig versäubern meinen wir, dass wir die Naht zuerst mit der Nähmaschine nähen und im Anschluss beide Stofflagen gleichzeitig mit der Overlock versäubern (alternativ mit einem overlockähnlichen Stich bei Deiner Nähmaschine).



Nahtband aufbügeln:

- Nahtband auf die oberen Vorderteile an den runden Kanten aufbügeln (linke Stoffseite)
- Es sorgt dafür, dass der Stoff zusammenhält, wichtig, insbesondere bei Musselin.



Vorder- und Rückenteile zusammennähen:



- Oberes Rückenteil + Unteres Rückenteil rechts auf rechts legen – nähen.
- Danach doppelstagig versäubern



- Bügeln – achte darauf, dass die Nahtzugabe nach oben zeigt





- Naht von der rechten Seite nochmals absteppen. Hilfreich ist dabei ein [**>>Kantennähfuß**](#), damit bekommst Du einen gleichmäßigen Nahtabstand.
- Wir verwenden dafür Stichgröße 4.



- Die beiden Vorderteile ebenso nähen, wie das Rückenteil.



Blenden vorbereiten:



- Einlage auf die Blenden aufbügeln (linke Stoffseite)

Tipp: „Schichte“ dafür die Blendenteile in der folgenden Reihenfolge übereinander:

Einlage – Oberstoff – Oberstoff - Einlage

Bügle das „Stoff-Sandwich“ in einem einzigen Arbeitsgang auf jeder Seite.

Auf diese Weise stellst Du sicher, dass die Stoffteile gleich lang bleiben und sich nicht verziehen.

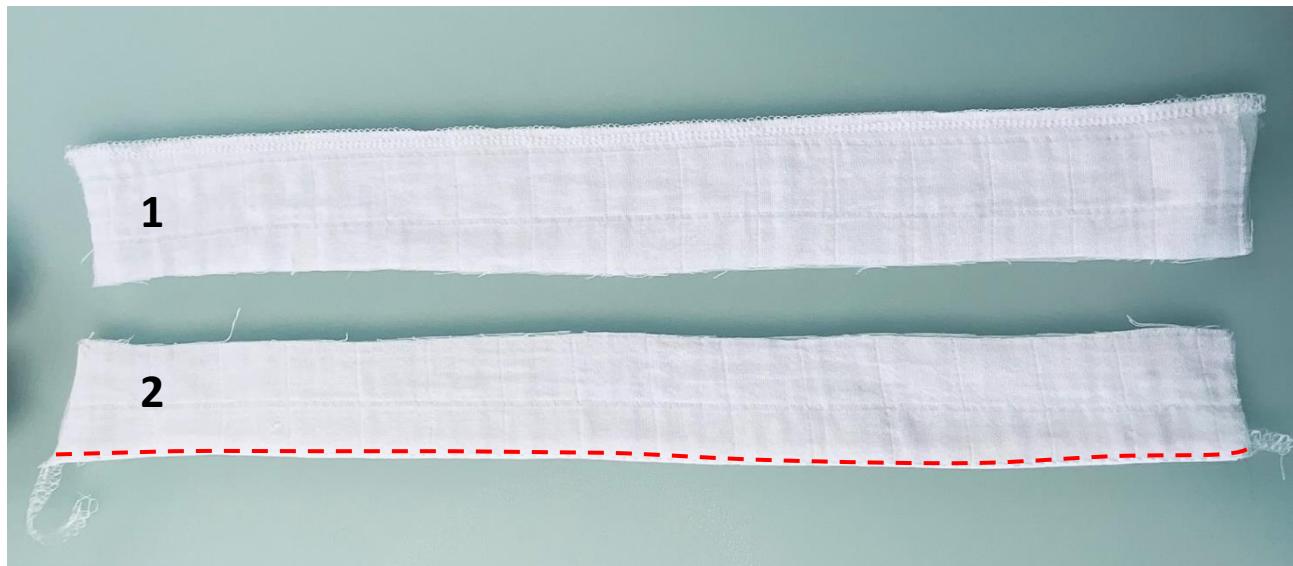
- Blendenteile jeweils an der Außenkante versäubern. (Die Innenkante ist mit dem Buchstaben A auf dem Schnittteil markiert) Die Seite mit dem kleinen Bogen ist oben.
- Danach die Kante mit der versäuberten Naht auf die linke Stoffseite bügeln und von der rechten Seite knappkantig absteppen.



So sieht es genäht aus:

Teil 1: versäuberte Kante

Teil 2: versäuberte Kante auf linke Stoffseite geklappt und abgestepppt



- Blende rechts auf rechts an das Vorderteil nähen.
- Die Seite mit dem Bogen ist oben.
- An dem anderen Vorderteil wiederholen.





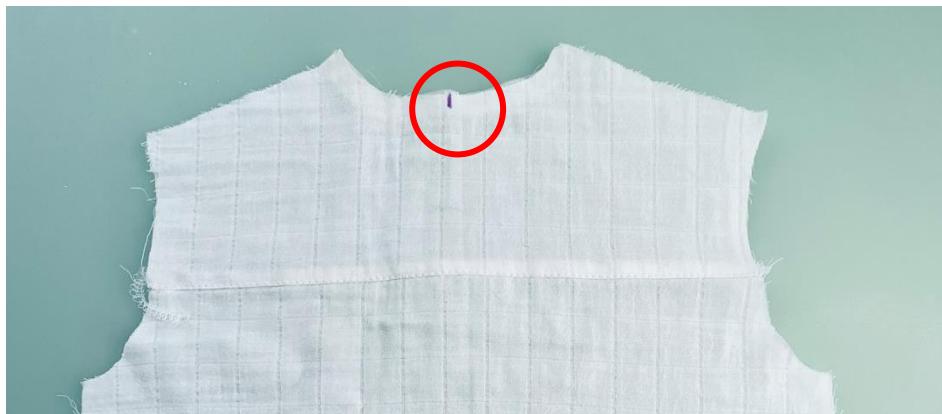
- Bügeln
- Die Nahtzugabe zeigt nach außen in Richtung Blende.



- Naht von rechts nochmals absteppen. Gesteppt wird auf der Blende.



Kragen nähen:

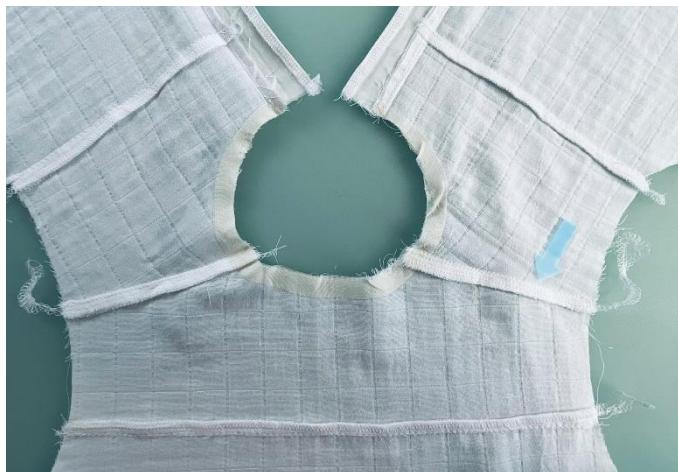


- Auf dem Rückenteil die Mitte am Ausschnitt markieren.



- Vorderteil und Rückenteil rechts auf rechts aufeinanderlegen – Schulternaht nähen.
- Andere Seite ebenso nähen.





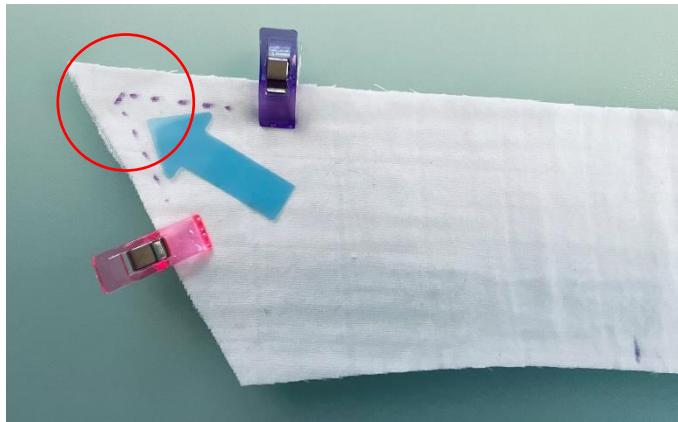
- Die Nähte wieder mit der Overlock versäubern
- Bügeln



- Von der rechten Seite nochmals absteppen
- Bügeln



- Oberkragen ist mit Einlage verstärkt
- Kragenteile rechts auf rechts legen und absteppen



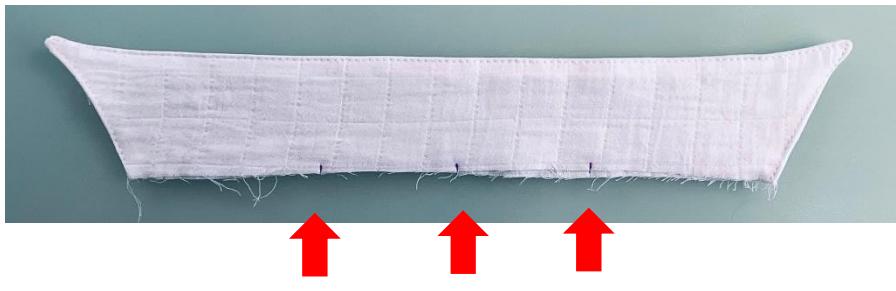
Hinweis:

Setze die Naht an der Ecke schräg, damit Sieht der Kragen nach dem Wenden perfekt aus





- Ecken links und rechts abschneiden

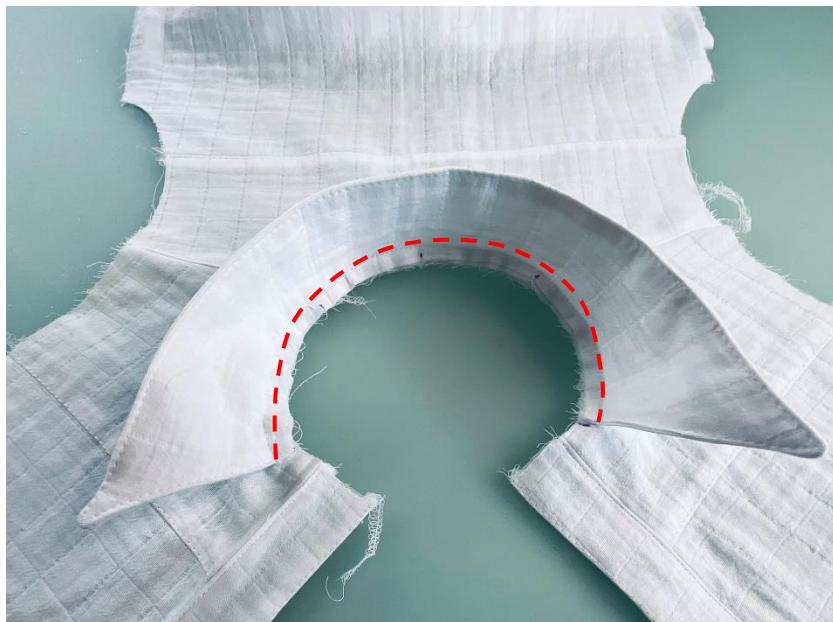


- Markierungen anzeichnen

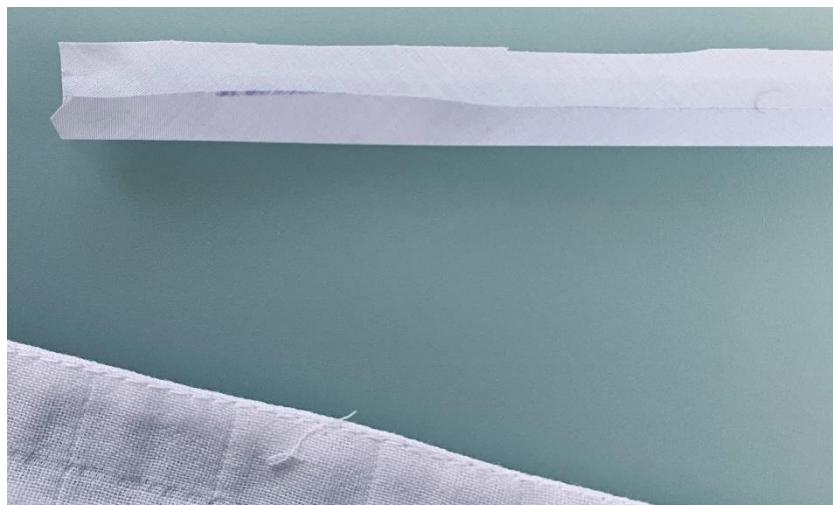


- Vordere Mitte markieren (1,5cm)





- Kragen unter Beachtung der Markierungen rechts auf rechts an den Ausschnitt nähen
- Der Kragen beginnt und endet an der vorderen Mitte



Kragen mit Schrägstreifen versäubern:

- Dazu einen Streifen 3cm breit zuschneiden
- Länge: So lang wie der Ausschnitt



- Blenden umklappen, so dass sie rechts auf rechts liegen





Hier nochmals eine Detailansicht:

- Die Blende wird links und rechts an der Naht auf die linke Stoffseite geklappt



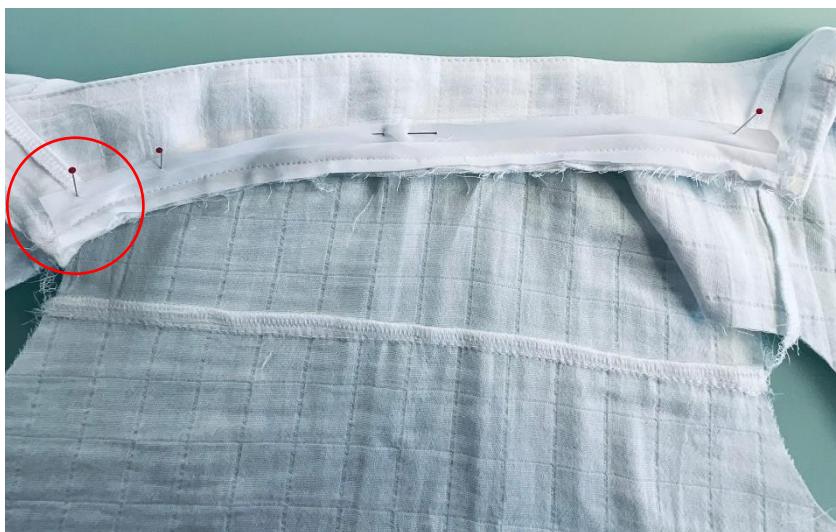
- Blenden mit Stecknadeln fixieren

- Den Schrägstreifen falten
• Achtung: eine Seite ist länger!





- Die längere Seite mit der offenen Kante rechts auf rechts annähen



So sieht es dann aus

- Das Schrägband liegt ÜBER der Blende und reicht nicht ganz bis zum Ende



- Detailansicht



- Nahtzugabe zurückschneiden



- Blende links und rechts wenden.
Den Schrägstreifen einklappen
und nochmals zusammenfalten



- So sieht es im Detail aus



- Den Schrägstreifen absteppen, dabei jeweils über die komplette Blende nähen.



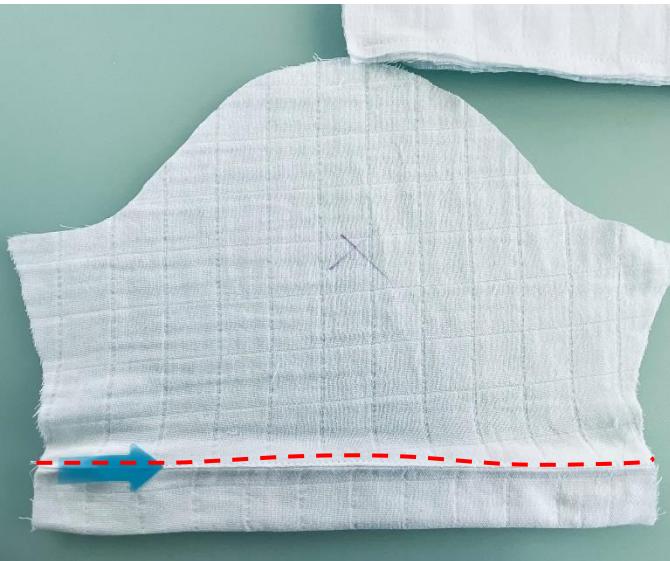


Ärmel nähen

- Blende in der Mitte falten (links auf links) – die schöne Seite ist außen.



- Blende links auf rechts annähen – (linke Stoffseite ist hier mit einem Kreuz markiert)



- Bügeln
- Blende ausklappen und nochmals von der linken Seite knappkantig absteppen





- So sieht es von der rechten Seite aus



- Ärmel einnähen, dabei die Passpunkte beachten



- Ärmel liegt rechts auf rechts



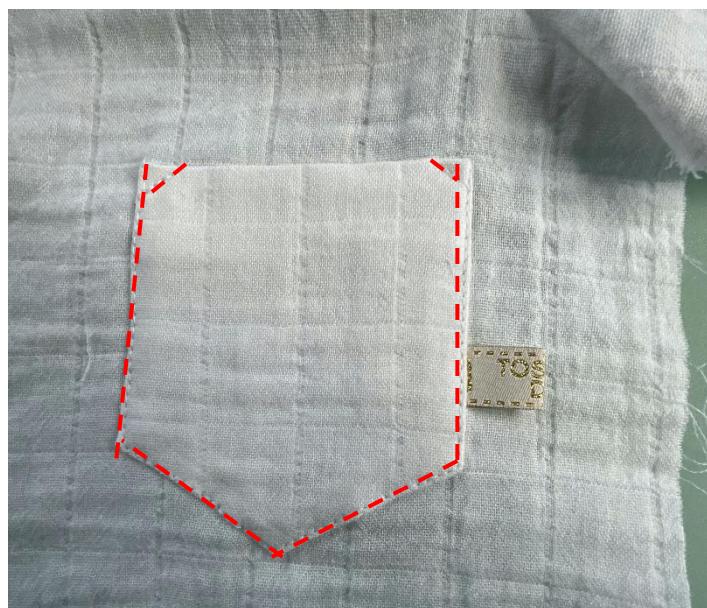


- Ärmelnaht nach dem Einnähen wieder doppellagig versäubern



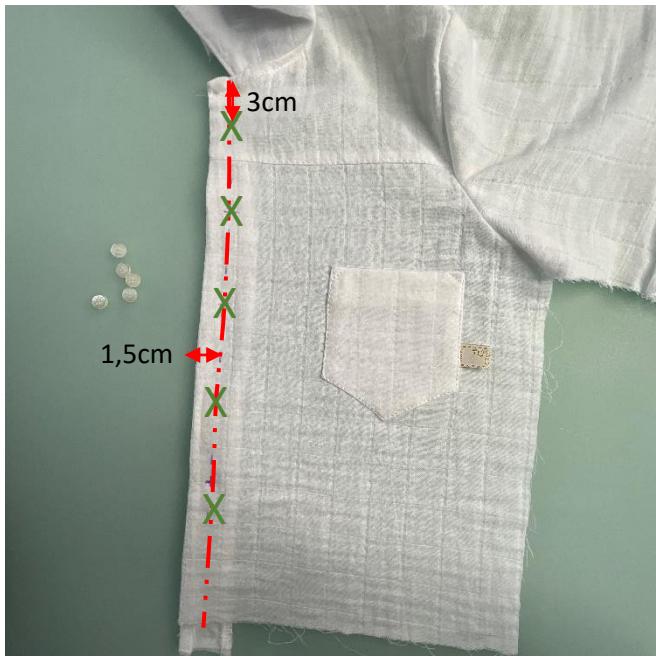
Hemdtasche vorbereiten:

- Einlage auf linke Stoffseite aufbügeln
- Umschlag oben versäubern
- Umschlag und Nahtzugaben auf die Linke
- Seite umbügeln



- Tasche auf das Hemd platzieren und annähen.
- Die Ecken beim Eingriff schräg abnähen, damit Sie nicht einreißen können
- Wenn Du magst, kannst Du Ein Label dazwischenfassen





Knopflöcher nähen:

Wer keine Knopflöcher mag, kann auch Druckknöpfe bzw. Snap Cams verwenden.

Hinweis: Wenn Du Musselin verwendest und Druckknöpfe nähen willst, raten wir Dir, die Blende doppelt zu nehmen, damit die Druckknöpfe nicht ausreissen, oder die Stellen nochmals mit Einlage zu verstärken.

- Als erstes, die vordere Mitte auf dem Stoff mit Marker oder Heftfaden markieren (das sind 1,5cm von der Kante weg)
- Bei Mädchen gehören die Knopflöcher auf die rechte Seite, Knöpfe links, bei Jungen ist es umgekehrt
- Das erste Knopfloch wird ca. 3cm vom Halsausschnitt angezeichnet
- Alle anderen Knopflöcher werden in gleichen Abständen eingezzeichnet, der Abstand ist individuell und richtet sich nach Größe und Anzahl der Knöpfe



6 Tipps für perfekte Knopflöcher:

1. Bereite ein Teststück vor:

Dieses muss die gleiche Beschaffenheit haben, wie Dein Kleidungsstück - also ein Rest Oberstoff – Einlage und Einlage - Oberstoff, das den Beleg simuliert

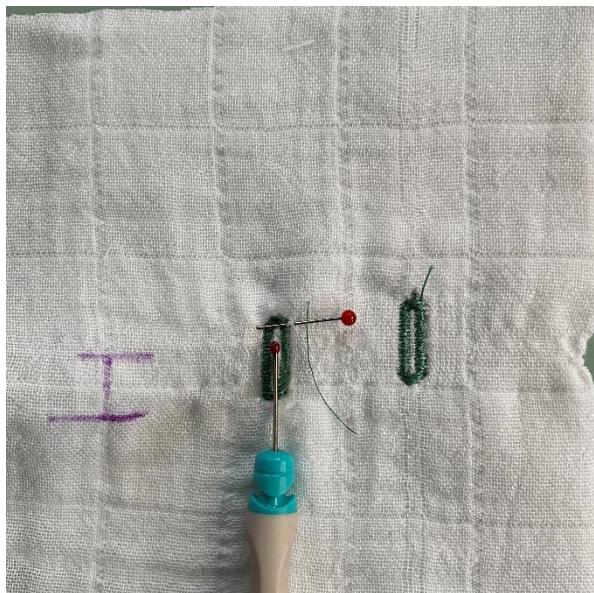
2. Verwende Stickgarn:

Das ergibt einen schöneren Effekt (ist aber optional)

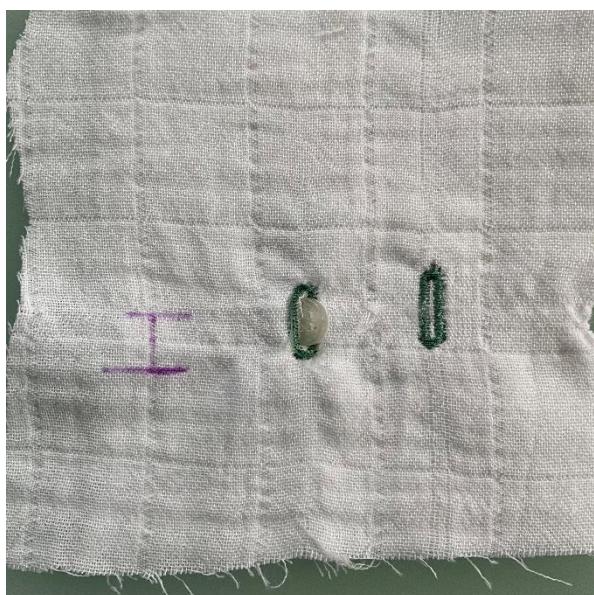
3. Auswaschbares Soluvlies oder Avalon:

So werden die Stiche perfekt

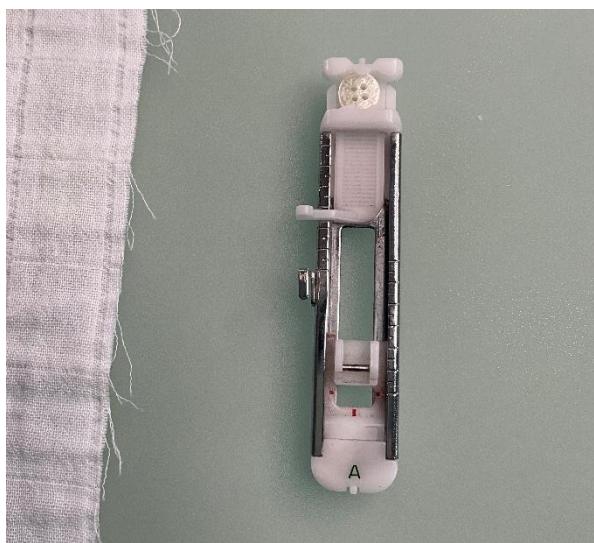




4. Knopfloch mit dem Nahttrenner aufschneiden
Fixiere eine Stecknadel am Ende des Knopflokches,
Das verhindert, dass Du versehentlich zu weit schneidest



5. Prüfe, ob der Knopf durch das Knopfloch passt



6. Knopflochautomatik:
Viele Nähmaschinen haben bereits eine Knopflochautomatik. Dazu legst Du den Knopf in den Nähmaschinenfuß.
Die Größe des Knopflokches wird von Deiner Nähmaschine automatisch berechnet.





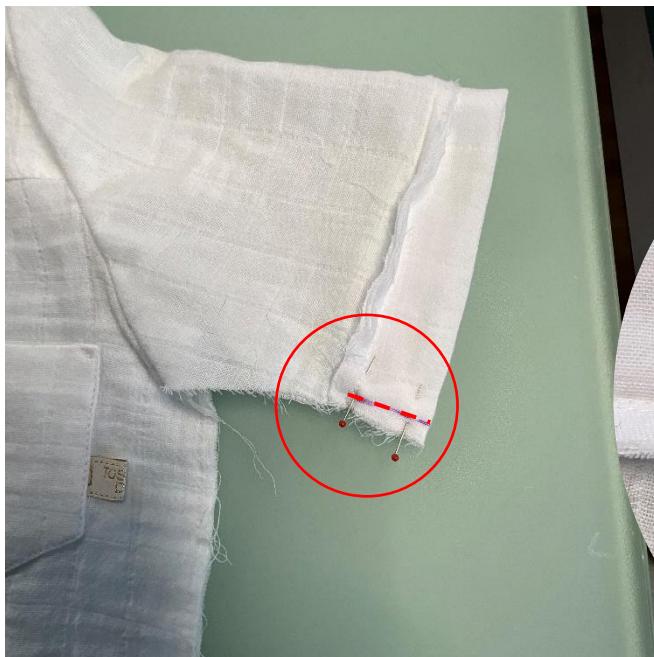
- Hast Du keine Knopflochautomatik, miss den Knopf per Hand aus und zeichne dir die Größe des Knopflokhes mit einem Trickmarker auf den Stoff auf.



- Wenn Du mit Deinem „Test-Knopfloch“ zufrieden bist, kannst Du Deine Knopflöcher in das Hemd einnähen. Wir haben sie der Länge nach eingenäht.

Seitennähte schließen:

- Zuerst die kurze Naht an der Blende mit der Nähmaschine schließen – auf der rechten Seite
- das kurze Stück doppellagig versäubern
- Einen kleinen Knips anbringen, damit sich Blende leichter umschlagen lässt.





- Hemd nach links wenden
- Seitennähte schließen - erst mit der Nähmaschine, danach doppellagig versäubern



Saum nähen:

- Blende am Saum nach außen auf die rechte Stoffseite klappen – mit Stecknadeln fixieren





- 3cm von der Kante entfernt absteppen



- Prüfe, ob beide Vorderteile gleich lang sind



- Wenn alles passt, kannst Du die Ecke herausschneiden- sieht dann so aus:





- Die Ecken wieder umdrehen
- Restlichen Saum einschlagen – (wir haben ihn 2x umgeschlagen)
mit Stecknadeln fixieren
- Evtl. auch vorbügeln



- Saum absteppen





- Zum Schluss die Knöpfe einnähen
- Stelle mit Markierungen + Lineal sicher, dass die Position genau auf Höhe und mittig der gegenüberliegenden Knöpflöcher positioniert sind
- Vielleicht kann Deine Nähmaschine auch Knöpfe einnähen – viele Maschinen haben diese Funktion bereits – ansonsten ist Handarbeit angesagt.
- Dein Hemd ist nun fertig ☺



Entdecke unseren Nähblog



Impressum:

Silvia Vogt
TOSCAminni-Schnittmanufaktur
Scheibenstraße 1
94557 Niederalteich

+49 151 20213643
www.toscaminni.de
info@toscaminni.de
USt-IdNr. 34 2475607

